

1. **Antrag nach § 45146 StVO  
auf Erlass einer verkehrsrechtlichen Anordnung 1.**

Antragsteller (verantwortlicher Bauunternehmer)

Anschrift: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Verantwortliche Person für die Baustellenabsicherung: \_\_\_\_\_

2. Gegenstand des Antrages:

Aufstellen von	Aufgraben von Straßen für	Lage m. von
Baugerüst	Wasserversorgung	Baumaterial
Bauzaun	Gasversorgung	Baugeräte
Baukran	Kanalisation	Sonstiges
Container	Kabelarbeiten	

3. Lagebezeichnung der Maßnahme

Ort and Straße (Name, Klassifizierung - Bundes-, Landes-, Kreis oder Gemeindestr3e)

Beanspruchung der Fahrbahn vorhandene beanspruchte B R E I T E

ja  nein

Beanspruchung des Gehweges

ja  nein \_\_\_\_\_

Langenmaß der Baustelle: \_\_\_\_\_ m

Zusatzinformationen:

Gehweg auf der gegenüberliegenden Seite vorhanden:

ja Breite: \_\_\_\_\_ m  nein Gehweg zur Zeit noch nicht ausgebaut

Dauer der beantragten Maßnahme (voraussichtliche zeitliche Beanspruchung)

von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

Hinweise:

Wortlaut des § '45 Abs. 6 StVO:

„Mir ist bekannt, dass vor Erteilung der beantragten verkehrsrechtlichen Anordnung mit der Maßnahme nicht begonnen werden darf. Sollt die Maßnahme nach Ablauf der Genehmigungsdauer noch nicht beendet sein, werde ich um Verlängerung der Erlaubnis nachsuchen.“

den \_\_\_\_\_

(Ort)

(Unterschrift)

Der Antrag ist vollständig - gut lesbar - auszufüllen. Anschließend ist der Antrag dem maßgeblichen Bürgermeisteramt zur Stellungnahme and Weiterleitung an das Landratsamt vorzulegen.